

## Warmwasser durch Photovoltaik: Eine einfache Option ohne Solarthermie

06.06.2014, 18:34 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Karma Werte GmbH*

---

Graz/Linz. Für Besitzer einer Photovoltaikanlage zur Stromgenerierung besteht die Möglichkeit, die Effizienz weiter zu steigern. Neben den Kombi- oder Hybridmodellen zur gleichzeitigen Strom- und Warmwassererzeugung werden auch Zusatzmodule für reine Photovoltaikanlagen angeboten, die zur Warmwasseraufbereitung dienen. Einsparungen bis zu 75 Prozent sind bei diesem Setting möglich.

Bisher konnte Warmwasser nur mithilfe einer Solarthermie-Anlage aufbereitet werden. Die Nachfrage nach gleichzeitiger Strom- und Warmwassergenerierung hat zwar eine Reihe von Kombi- und Hybridmodellen hervorgebracht, diese sind allerdings nicht ausgereift. Wer bereits eine Photovoltaikanlage besitzt, hat bei dieser Form kaum die Option auf kostengünstige Aufrüstung, da Kombimodelle mit einer Mischung aus Solar- und Photovoltaikmodulen arbeiten. Daher müsste ein Teil der Module entweder getauscht, oder zusätzliche Module installiert werden. Durch ein intelligentes Steuergerät fällt dieser Aufwand weg.

Warmwasseraufbereitung durch Energieverbrauchsregler:

Mithilfe eines intelligenten Verbrauchsreglers können Photovoltaikanlagen ganz simpel zur Warmwassererzeugung genutzt werden. Das ist auch bei bereits bestehenden Anlagen möglich. Ein intelligentes Steuergerät erfasst die Überschussenergie und steuert Verbraucher an – Wärmepumpen, Waschmaschinen oder Ladestationen. Der angesteuerte Verbraucher kann nach individuellen Bedürfnissen gewählt werden.

Verwendet man dieses Steuergerät zur Warmwassergenerierung, wird überschüssige Energie zu elektrischen Heizstäben geleitet, die das Wasser erhitzen. Alle standardmäßig angeschlossenen Verbraucher werden primär mit Energie versorgt, nur der Überschuss wird an die Heizstäbe abgegeben. So kann die Effizienz gesteigert und der Eigenverbrauch auf bis zu 97% optimiert werden.

Kosten amortisieren nach kurzer Zeit:

Vergleicht man die Anschaffung und Installation des Energieverbrauchsreglers mit den Kosten einer herkömmlichen Solarthermie-Anlage, ergibt sich eine Ersparnis bis zu 75 Prozent. Aber nicht nur im direkten Vergleich der beiden Optionen ist ein Vorteil zu sehen. „Durch die Effizienzsteigerung der Photovoltaikanlage darf man bereits nach kurzer Zeit mit der Amortisierung der Anschaffungskosten des Steuergerätes rechnen“, so Alexander Schauer, Geschäftsführer der Karma Werte GmbH. „Auch wir bieten den intelligenten Energieverbrauchsregler an und werden vermehrt nach dessen Einsatz zur Warmwasseraufbereitung gefragt. Besonders für die Aufrüstung bestehender Anlagen ist diese Variante geeignet, da sie im Vergleich kostenarm und unaufwändig ist.“

**Portrait**

„Gemeinsame Wege gehen“- Unter diesem Motto bündelt die Karma Werte GmbH ihr umfassendes Leistungsspektrum. Neben dem Handel und Vertrieb von Photovoltaik Komplettssets zählen ebenfalls ein neu entwickeltes Contracting-Modell sowie die Immobilienentwicklung zum Geschäftsfeld des Unternehmens. Das aufstrebende Grazer Erfolgsunternehmen verfügt nun auch über eine Repräsentanz in Linz.

---

News-ID: 799598 • Views: 799 (Stand: 30.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/799598/Warmwasser-durch-Photovoltaik-Eine-einfache-Option-ohne-Solarthermie.html>